



Medienmitteilung vom 28. August 2013

Departement Life Sciences und Facility Management der ZHAW

Erstmals Berufslehre für Laboranten an der ZHAW in Wädenswil

Premiere für die ZHAW Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften in Wädenswil: Im September werden neu zwei Lernende ihre Arbeit am Departement Life Sciences und Facility Management aufnehmen. In den kommenden drei Jahren wird je ein Lernender in den Fachrichtungen Biologie und Chemie an verschiedenen Instituten zum „Laborant EFZ“ (Eidg. Fähigkeitszeugnis) ausgebildet. Langfristig sollen weitere Lehrstellen im naturwissenschaftlich-mathematischen Bereich (MINT-Fächer) geschaffen werden, um die Lehrlingsausbildung systematisch zu fördern.

„Mit dem Engagement in der Ausbildung von Lernenden wollen wir unsere gesellschaftliche Verantwortung als öffentliche Institution wahrnehmen und zur Förderung von eigenem Nachwuchs beitragen“, erklärt ZHAW-Berufsbildnerin Stefanie Balada. Die ZHAW in Wädenswil sieht dies denn auch als langfristiges Engagement mit dem Ziel, in Zukunft insgesamt sechs Lehrstellen für angehende Laborantinnen und Laboranten anbieten zu können.

Die beiden angehenden Laboranten haben ihre dreijährige Lehre vor Kurzem mit einem Vorkurs begonnen und werden im September erstmals ihre Arbeit auf dem ZHAW-Campus Grüental in Wädenswil aufnehmen.

Für die Berufslehre an der ZHAW wird die enge Kooperation mit örtlichen Partnerorganisationen wie der benachbarten nationalen Forschungsanstalt Agroscope weiter verstärkt. Weit fortgeschritten ist die Planung für ein gemeinsames Lernendenwochenende mit den Agroscope-Instituten Wädenswil und Reckenholz sowie für kombinierte Informationsveranstaltungen für Sekundarschülerinnen und -schüler. Weiter werden Möglichkeiten eines Lernendenaustausches während der Ausbildung geprüft.

Mit der Schaffung der beiden neuen Lehrstellen führt die ZHAW in Wädenswil die frühere Ausbildungs-„Tradition“ der einstigen Ingenieurschule und Hochschule Wädenswil weiter, heute jedoch mit einem zusätzlichen Fokus im Life Science-Bereich. Ganz neu ist die Betreuung von Lernenden an der heutigen ZHAW nicht: Bisher wurden vereinzelt Lernende in Berufen der Grünen Branche (GärtnerInnen) ausgebildet. Neu ist der übergeordnete Ansatz, jährlich Lernende in ein wachsendes Ausbildungsprogramm aufzunehmen.

Medienmitteilung und Bilder: www.lsfm.zhaw.ch/medien

Bildlegenden:

1a_Die beiden neuen Lernenden Michael Opoku (16) aus Ghana (links) und Jon Bunjaku (15) aus Kosovo mit der ZHAW-Berufsbildnerin Stefanie Balada

1b_Die beiden neuen Lernenden Michael Opoku (16) aus Ghana (links) und Jon Bunjaku (15) aus Kosovo mit der ZHAW-Berufsbildnerin Stefanie Balada

2_Die beiden angehenden Laboranten: Michael Opoku (16) aus Zürich stammt aus Ghana (links); Jon Bunjaku (15) aus Jona SG stammt aus Kosovo.

Fachlicher Kontakt:

Roger Kuhn, Abteilung für Wissenschaftliche Grundlagen AWG, ZHAW, Wädenswil Telefon: 058 934 57 43, E-Mail: roger.kuhn@zhaw.ch

Medienstelle ZHAW, Wädenswil:

Cornelia Sidler, Kommunikation ZHAW-Departement Life Sciences und Facility Management, Wädenswil, Telefon 058 934 53 66, E-Mail cornelia.sidler@zhaw.ch